

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Die Bau- und Kunstdenkmäler des Herzogtums Oldenburg
und das Rathaus zu Jever**

Hohnholz, Diedrich

Jever, [1910]

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-6926

Die
„Bau- und Kunstdenkmäler
des Herzogtums Oldenburg“
und
das Rathaus zu Jever.

Von D. H o h n h o l z.

Wer den stattlichen 5. Band der „Bau- und Kunstdenkmäler des Herzogtums Oldenburg“ durchblättert, wird seine Freude haben an den vielen schönen Abbildungen. Man muß staunen über den Reichtum unserer Heimat an schönen und wertvollen Bauwerken und den Herausgebern des Buches für die große Mühe und der Regierung und dem Landtage für die finanzielle Unterstützung des Werkes dankbar sein.

Die Anregung zu dem vorliegenden Werke, die noch von dem Altreichskanzler kam, liegt 22 Jahre zurück. Schon für die Finanzperiode 1891-93 bewilligte der Landtag die erste Beihilfe, doch verzögerte sich die Inangriffnahme der Arbeit durch widrige Umstände bis 1895, und erst 1896 konnte der erste Teil — das Amt Wildeshausen — erscheinen. Nach fünfzehnjähriger Arbeit liegt nun das Werk abgeschlossen vor uns.

Dieser 5. Teil ist der inhaltreichste. Das Jeverland beanspruchte für sich mehr als die Hälfte, die Stadt allein etwa 50 Seiten, und man darf sagen, daß auf diesem Raum mindestens nicht weniger wichtige Gegenstände behandelt sind als auf irgend einem andern gleichen Raume des Werkes.

Sehen wir diesen Teil etwas näher an. Er bringt zunächst eine „örtliche Beschreibung und Geschichte“ des Jeverlandes, dann über die Stadt Ortsgeschichtliches und behandelt danach die kirchlichen Gebäude, das Großherzogliche Schloß, das Rathaus und eine Reihe anderer